

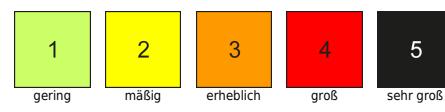
## Heikle Lawinensituation im Südosten. Schwache Altschneedecke. Zurückhaltung nötig.

 1500 m	Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost	   
 1600 m	Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Villacher Alpe	   
 Waldgrenze	Glocknergruppe, Schobergruppe, Goldberggruppe, Kreuzeckgruppe, Ankogelgruppe, Goldeck, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Hafnergruppe, Nockberge	   
 Waldgrenze	Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen Süd	   
 Waldgrenze	Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe	   

### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen

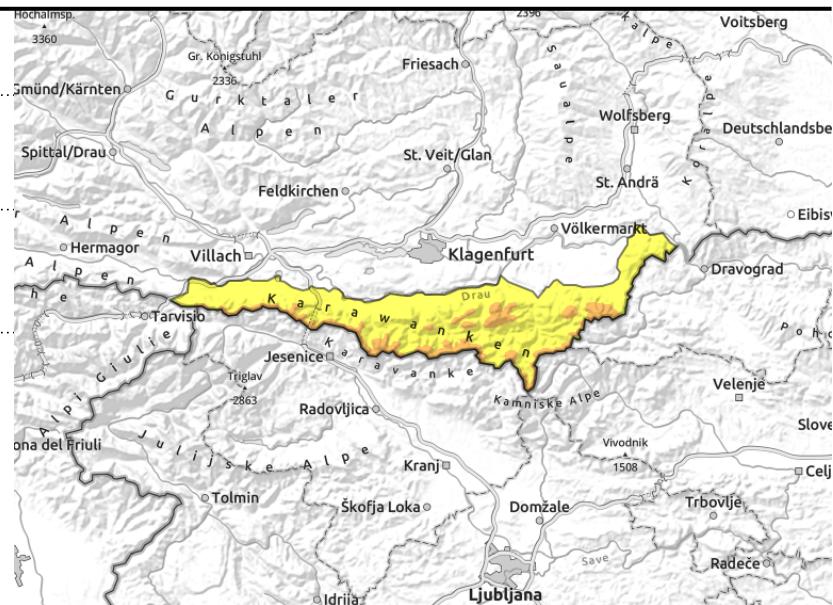
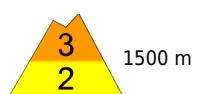


### Exposition



## Lawinenbericht für Samstag, 21.01.2023

Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



## Große Triebsschneeeansammlungen. Schwache Altschneedecke. Große Zurückhaltung nötig.

Die Lawinengefahr wird oberhalb von 1500m mit **erheblich** beurteilt, unterhalb davon mit **mäßig**. Es sind **spontane Lawinen** möglich. Die großen Triebsschneeeansammlungen der letzten Tage können vor allem an Schattenhängen von einzelnen Wintersportlern leicht ausgelöst werden. Mit dem starken bis stürmischen Nordwind wachsen die Triebsschneeeansammlungen im Tagesverlauf an. Sonnenhängen deutlich an. Lawinen können stellenweise in **tiefe Schichten** durchreissen und vor allem an Schattenhängen groß werden. Vorsicht vor allem an Übergängen von wenig zu viel Schnee. Schattige Rinnen meiden. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke sowie **spontane Lawinenabgänge** sind Alarmzeichen und weisen auf die Gefahr hin. Viel Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr und große Zurückhaltung sind nötig.

### Schneedeckenaufbau

Die mit dem starken Südwind entstandenen großen **Triebsschneeeansammlungen** wurden auf schwache Schichten abgelagert. Die mit dem Nordwind entstandenen **Triebsschneeeansammlungen** wurden auf weiche Schichten abgelagert. Die Schneedecke wird zunehmend störanfällig. Im unteren Teil der **Altschneedecke** sind an Schattenhängen oberhalb von rund 1900m **kantig aufgebaute Schwachschichten** vorhanden.

### Wetter

Die Gipfel werden zunehmend frei und die Wolken können im Tagesverlauf ein wenig auflockern mit kurzen sonnigen Phasen. Starker, in Hochlagen stürmischer kalter Nordwind mit Spitzen zwischen 50 und 80 km/h. Kalt mit Werten in 1000m um -3 Grad, in 2000m um -11 Grad.

### Tendenz

Anwachsen der Triebsschneeeansammlungen

#### Lawinenprobleme



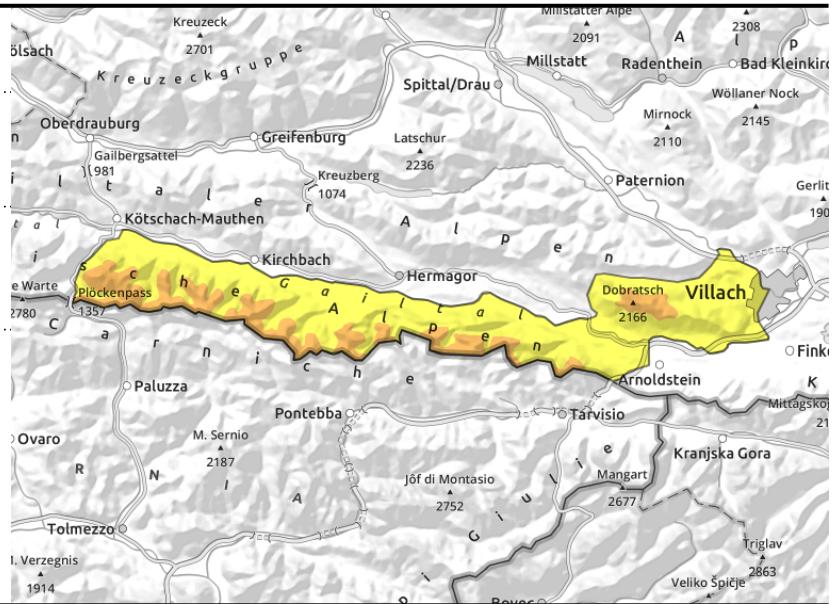
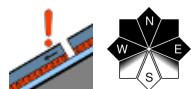
#### Gefahrenstufen



#### Exposition



## Lawinenbericht für Samstag, 21.01.2023

Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost,  
Villacher Alpe

## Große Triebsschneeeansammlungen. Schwache Altschneedecke.

## Zurückhaltung nötig.

Die Lawinengefahr wird oberhalb von 1600m mit **erheblich** beurteilt, unterhalb davon mit **mäßig**. Es sind **spontane Lawinen** möglich. Die stellenweise großen Triebsschneeeansammlungen der letzten Tage können vor allem an Schattenhängen von einzelnen Wintersportlern leicht ausgelöst werden. Mit dem starken bis stürmischen Nordwind wachsen die störanfälligen Triebsschneeeansammlungen im Tagesverlauf an Sonnenhängen deutlich an. Lawinen können teilweise in **tiefe Schichten** durchreissen und vor allem an Schattenhängen vereinzelt groß werden. Vorsicht vor allem an Übergängen von wenig zu viel Schnee. Schattige Rinnen meiden. **Spontane Lawinenabgänge**, Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke sind Alarmzeichen und weisen auf die Gefahr hin. Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr und Zurückhaltung sind nötig.

## Schneedeckenaufbau

Die mit dem starken Südwind entstandenen **Triebsschneeeansammlungen** wurden auf schwache Schichten abgelagert. Die mit dem Nordwind entstandenen **Triebsschneeeansammlungen** wurden auf weiche Schichten abgelagert. Die Schneedecke wird zunehmend störanfällig. Im unteren Teil der **Altschneedecke** sind an Schattenhängen oberhalb von rund 1900m **kantig aufgebaute Schwachschichten** vorhanden.

## Wetter

Die Gipfel werden zunehmend frei und die Wolken können im Tagesverlauf ein wenig auflockern mit kurzen sonnigen Phasen. Starker, in Hochlagen stürmischer kalter Nordwind mit Spitzen zwischen 50 und 80 km/h. Kalt mit Werten in 1000m um -3 Grad, in 2000m um -11 Grad.

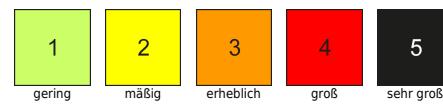
## Tendenz

Anwachsen der Triebsschneeeansammlungen

## Lawinenprobleme



## Gefahrenstufen

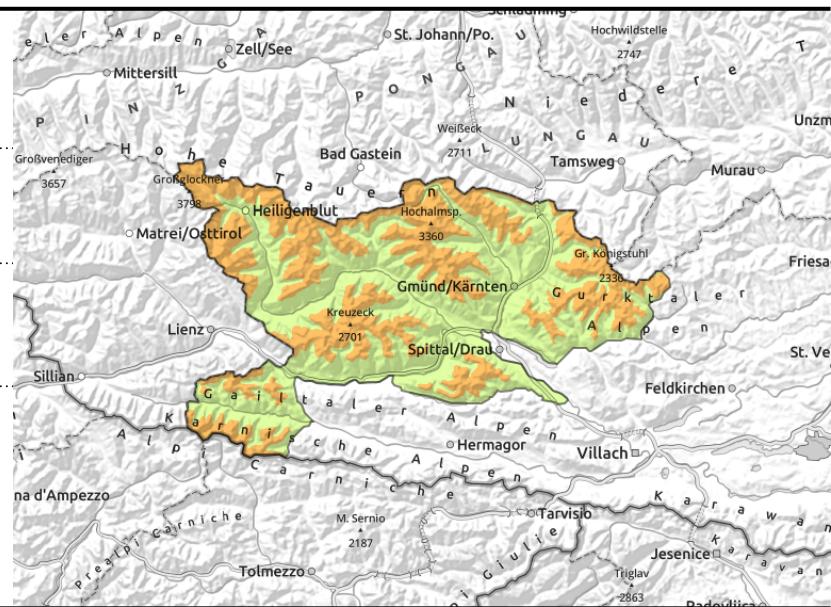
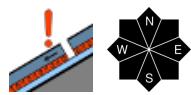
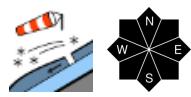


## Exposition



## Lawinenbericht für Samstag, 21.01.2023

Glocknergruppe, Schobergruppe, Goldberggruppe, Kreuzeckgruppe, Ankogelgruppe, Goldeck, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Hafnergruppe, Nockberge



## Störanfällige Triebsschneeeansammlungen. Schwache Altschneedecke.

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Waldgrenze mit **erheblich** beurteilt, unterhalb davon mit **gering**. Mit dem starken bis stürmischen Nordwind und Neuschnee am Tauernhauptkamm wachsen die störanfälligen Triebsschneeeansammlungen im Tagesverlauf an Sonnenhängen deutlich an. Es sind vereinzelt spontane Lawinen möglich. Die mittelgroßen Triebsschneeeansammlungen der letzten Tage können vor allem an Schattenhängen von einzelnen Wintersportlern leicht ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen sind bei der schlechten Sicht kaum zu erkennen. Lawinen können stellenweise in **bodennahe Schichten** der Schneedecke durchreissen und vor allem an Schattenhängen stellenweise groß werden. Vorsicht vor allem an Übergängen von wenig zu viel Schnee. **Spontane Lawinenabgänge**, Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke sind Alarmzeichen und weisen auf die Gefahr hin. Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr ist nötig.

### Schneedeckenaufbau

Die mit dem Nordwind entstandenen **Triebsschneeeansammlungen** wurden auf weiche Schichten abgelagert. Die mit dem starken Südwestwind entstandenen **Triebsschneeeansammlungen** wurden auf schwache Schichten abgelagert. Die Schneedecke wird zunehmend störanfällig. Im unteren Teil der **Altschneedecke** sind vor allem an Schattenhängen oberhalb von rund 1900m und Sonnenhängen oberhalb von rund 2300m **kantig aufgebaute Schwachschichten** vorhanden.

### Wetter

Am Samstag schneit es am Tauernhauptkamm immer wieder leicht und es herrschen sehr schlechte Sichtverhältnisse. Starker, in Hochlagen stürmischer kalter Nordwind mit Spitzen zwischen 50 und 80 km/h. Kalt mit Werten in 1000m um -3 Grad, in 2000m um -11 Grad und in 3000m um -18 Grad.

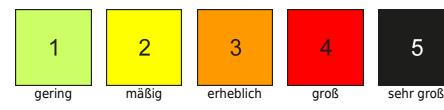
### Tendenz

Anwachsen der Triebsschneeeansammlungen

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen

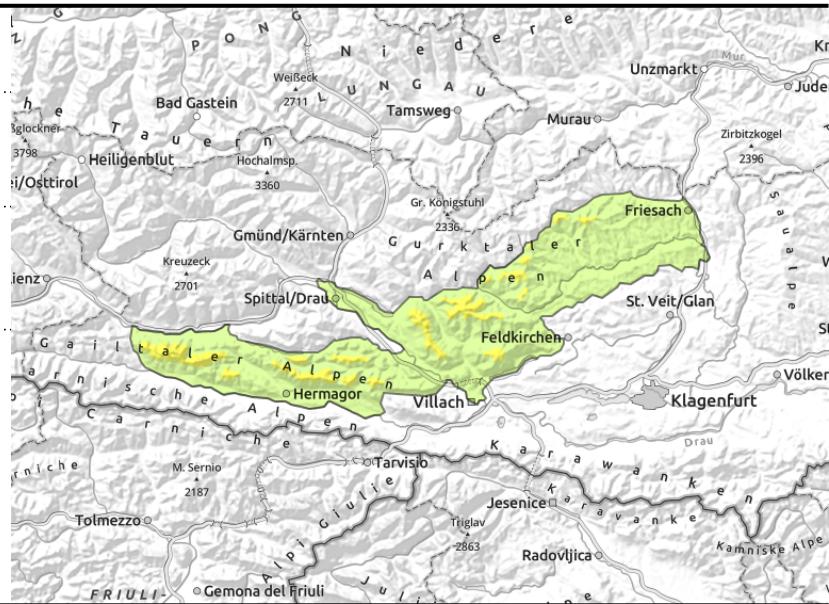
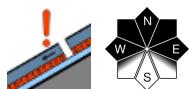


#### Exposition



## Lawinenbericht für Samstag, 21.01.2023

Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen Süd

**Triebsschneeansammlungen beachten.**

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Waldgrenze mit **mäßig** beurteilt, unterhalb davon mit **gering**. Mit dem starken bis stürmischen Nordwind wachsen die störanfälligen Triebsschneeansammlungen im Tagesverlauf an Sonnenhängen an. Die bis zu mittelgroßen **Triebsschneeansammlungen** der letzten Tage können vor allem an Schattenhängen von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Mit Nordwind entstehen im Tagesverlauf frische störanfällige Triebsschneeansammlungen. Lawinen können vereinzelt in **bodennahe Schichten** der Schneedecke durchreissen und an Schattenhängen mittelgroß werden. Vorsicht vor allem an Übergängen von wenig zu viel Schnee. Die Gefahrenstellen sind stellenweise überschneit und kaum zu erkennen. In den an die Gefahrenstufe 3, "erheblich" angrenzenden Gebieten nimmt die Anzahl der Gefahrenstellen zu.

**Schneedeckenaufbau**

Die mit dem Nordwind entstehenden **Triebsschneeansammlungen** werden auf weiche Schichten abgelagert. Die mit dem starken Südwind entstandenen **Triebsschneeansammlungen** wurden auf schwache Schichten abgelagert. Die Schneedecke wird zunehmend störanfällig. Im unteren Teil der Altschneedecke sind an Schattenhängen oberhalb von rund 1900m **kantig aufgebaute Schwachschichten** vorhanden.

**Wetter**

Die Gipfel werden zunehmend frei und die Wolken können im Tagesverlauf ein wenig auflockern mit kurzen sonnigen Phasen. Starker, in Hochlagen stürmischer kalter Nordwind mit Spitzen zwischen 50 und 80 km/h. Kalt mit Werten in 1000m um -3 Grad, in 2000m um -11 Grad.

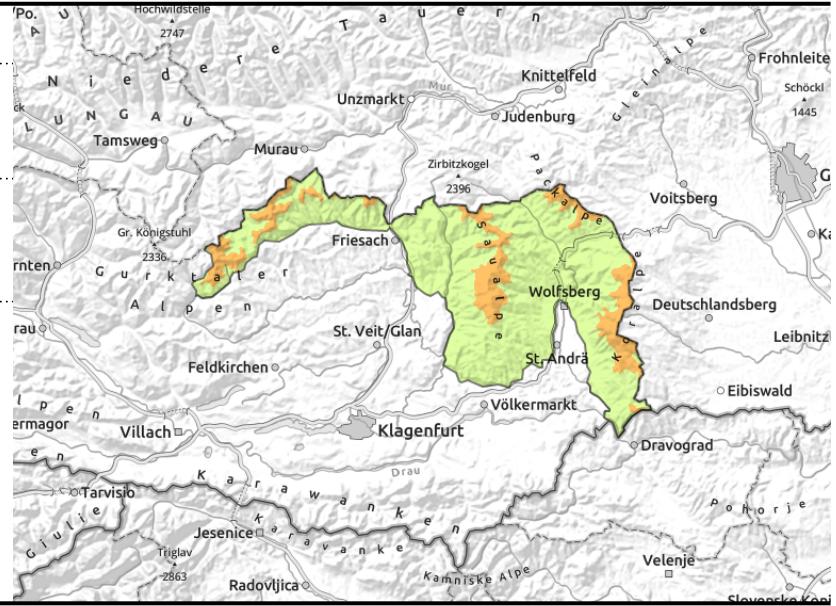
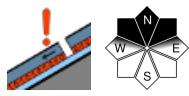
**Tendenz**

Anwachsen der Triebsschneeansammlungen

**Lawinenprobleme****Gefahrenstufen****Exposition**

## Lawinenbericht für Samstag, 21.01.2023

Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe

**Triebsschneeeansammlungen vorsichtig beurteilen.**

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Waldgrenze mit **erheblich** beurteilt, unterhalb davon mit **gering**. Mit dem starken bis stürmischen Nordwind wachsen die störanfälligen Triebsschneeeansammlungen im Tagesverlauf an. Die mittelgroßen **Triebsschneeeansammlungen** der letzten Tage können vor allem an Schattenhängen von einzelnen Wintersportlern leicht ausgelöst werden. Lawinen können sehr vereinzelt in **bodennahe Schichten** der Schneedecke durchreissen und an Schattenhängen mittelgroß werden. Vorsicht vor allem an Übergängen von wenig zu viel Schnee. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke sind Alarmzeichen und weisen auf die Gefahr hin. Eine überlegte Routenwahl ist nötig.

**Schneedeckenaufbau**

Die mit dem Nordwind entstandenen **Triebsschneeeansammlungen** wurden auf weiche Schichten abgelagert. Die mit dem starken Südwestwind entstandenen **Triebsschneeeansammlungen** wurden auf schwache Schichten abgelagert. Die Schneedecke wird zunehmend störanfällig. Im unteren Teil der Altschneedecke sind an Schattenhängen oberhalb von rund 1900m **kantig aufgebaute Schwachschichten** vorhanden.

**Wetter**

Die Gipfel werden zunehmend frei und die Wolken können im Tagesverlauf ein wenig auflockern mit kurzen sonnigen Phasen. Starker, in Hochlagen stürmischer kalter Nordwind mit Spitzen zwischen 50 und 80 km/h. Kalt mit Werten in 1000m um -3 Grad, in 2000m um -11 Grad.

**Tendenz**

Anwachsen der Triebsschneeeansammlungen

**Lawinenprobleme****Gefahrenstufen****Exposition**